
165 Editorial

Forum

- 168 Versorgungsforschung – Unterversorgung von Alzheimer-Patienten ist mit hohen Kosten verbunden
- 170 Hauptstadtkongress 2009 – Das Gesundheitssystem ist dem demografischen Wandel nicht gewachsen
- 171 Deutscher Ärztetag 2009 – „Die heimliche Rationierung muss endlich aufhören“
- 172 Gesundheitsversorgung in China – Reiche Städter, arme Landbevölkerung

Buchbesprechungen

- 174 Gesunde Zukunft: Österreichs Gesundheitsversorgung
- 175 Gesundheitsberichterstattung des Bundes (Heft 46): Beschäftigte im Gesundheitswesen
- 175 Gesundheitsberichterstattung des Bundes (Heft 45): Ausgaben und Finanzierung des Gesundheitswesens
- 176 Studie zur Gesundheit Erwachsener in Deutschland (DEGS) – Projektbeschreibung
- 177 Informiert und selbstbestimmt: Der mündige Bürger als mündiger Patient

Wissenschaftliche Arbeiten | Scientific Papers

Originalarbeiten | Originals

- 178 ► Klinische Konsequenzen und Kosteneffektivität der zerebralen Bildgebung in der klinisch-psychiatrischen Versorgung
Clinical consequences and cost effectiveness of brain imaging in psychiatric clinical care
T. Steinert, C. Bischof, F. Eisele
- 184 ► Prozess- und Wartezeitenanalyse in einer Hochschulambulanz
Analysis of Process and Waiting Times at a University Outpatient Department
P. Hensen, S. Wollert, T. A. Luger
- 191 ► Gesundheitsökonomische Aspekte der Prävention im Rahmen des Modellvorhabens zur besseren Vorsorge und Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit atopischem Ekzem (Neurodermitis)
Ein nationales, prospektives Multizenterprojekt zur Entwicklung und Erprobung eines standardisierten Patientenschulungsprogramms (GADIS)
Health economic aspects of prevention measures in the framework of a research project for improved prevention and provision concepts for children and adolescents suffering from neurodermatitis
A national, prospective multi-centre project for the development and evaluation of a standardised patient training course programme (GADIS)
M. Haubrock, A. Daschner, TL. Diepgen, M. Fartasch, U. Gieler, E. Korsch, J. Kupfer, T. Lob-Corzilius, J. Ring, S. Scheewe, R. Scheidt, G. Schmid-Ott, C. Schnopp, D. Staab, U. Wahn, T. Werfel, M. Wittenmeier, R. Szczepanski
- 200 Die Verordnungen von Insulinen bei Privatversicherten im Vergleich zu GKV-Versicherten
Supply of Insulins in Private Health Insurance Compared to Statutory Health Insurance
F. Wild
- 204 Frühzeitige gesundheitsökonomische Evaluation von Innovationen am Beispiel der peripheren Hirnstimulation bei der Behandlung des Morbus Parkinson
Innovative therapy of peripheral brain stimulation in the treatment of Parkinson's disease – an early pharmaco-economic evaluation
K. Schmidt, R. Rychlik, J. Köberlein, P. Kiencke

Erratum

- 183 Antimikrobielle Resistenz als externer Effekt des Einsatzes von Antibiotika – Zusammenhänge und Implikationen für die pharmakoökonomische Analyse des klinikinternen Einsatzes von Antibiotika

Antimicrobial Resistance as an Externality of Antibiotic Consumption: Correlations and Implications for the Pharmacoeconomic Evaluation of Antibiotic Use in Hospital Settings

K. Kaier, U. Frank

selektiert - referiert

- 213 Gesundheitsökonomie – MRSA-Infektionen kommen Krankenhäuser teuer zu stehen
- 214 Sozioökonomische Bedeutung des Restless-Legs-Syndroms – Zunahme der Kosten durch Restless-Legs-Syndrom erwartet
- 214 Kardiovaskuläre Erkrankungen – Neuere Medikamente senken Mortalitätsraten und Gesundheitskosten
- 215 Kosten in der letzten Lebenswoche – Arzt-Patienten-Gespräch senkt Ausgaben ohne Einbuße an Lebensqualität
- 216 Conjoint-Analyse-Methode – Die Dinge haben sich verbessert, seit wir den Patienten zuhören
- 217 Gesundheitswesen in den USA – Elektronische Gesundheitsakten in Kliniken wenig verbreitet
- 218 Operationstechniken – Kreuzbandrekonstruktion: Zweibündeltechnik derzeit nicht kosteneffektiv
- 219 Chronisch obstruktive Lungenerkrankung – Welche Faktoren beeinflussen die Kosten der COPD?
- 220 Langzeitobdachlose – Wohnraum für Obdachlose: weniger Kosten, geringerer Alkoholkonsum
-

221 Kongresskalender

222 Impressum